

Topothek Krems feiert 5-Jahr-Jubiläum

Bgm. Resch bedankt sich für Engagement um digitales Bilderarchiv

Krems – Ehrenamtliche Topothekare schreiben Stadtgeschichte anhand von Bildern, die ihnen Bürger:innen zur Verfügung stellen. Die Kremser Topothek geht auf die Initiative von Dr. Thomas Müller zurück. Dafür gab es nun Dank und Anerkennung.

Es steckt mehr Arbeit dahinter, als es auf den ersten Blick aussieht: Ein historisches Bilddokument, das für die Öffentlichkeit interessant sein könnte, wird eingescannt, die Datei in die Topothek hochgeladen, genau beschriftet und beschlagwortet. Zuletzt wirft der Koordinator noch einen strengen Blick auf das Dokument, das schließlich auf <https://krems.topothek.at> veröffentlicht wird.

Seit fünf Jahren engagiert sich Dr. Thomas Müller für den Aufbau dieses von den Kremser:innen gestaltete Bilderarchiv. Thomas Müller ist immer auf der Suche nach neuem Material, pflegt den Kontakt zu Quellen und koordiniert das Team aus ehrenamtlichen Helfer:innen. Der Einsatz macht sich bezahlt: Die Topothek Krems ist eine der größten im Land.

Für sein Engagement verlieh ihm Bürgermeister Dr. Reinhard Resch die Ehrennadel der Stadt Krems in Gold mit Lorbeer. Stellvertretend für das gesamte Team aus rund 20 ehrenamtlichen Topothekaren bedankte er sich bei Maria Schiffinger, Dagmar Engel und Franz Karl für ihren Einsatz.

Foto: Bürgermeister Dr. Reinhard Resch, GR Mag. Elisabeth Kreuzhuber (links), Kultur-Bereichsleiterin Doris Denk und Kulturamtsleiter Gregor Kremser (rechts) bedanken sich bei Maria Schiffinger, Dagmar Engel, Dr. Thomas Müller und Franz Karl für ihren Einsatz um die Topothek Krems. © Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei.

Rückfragen: Ursula Altmann, Tel. 02732/801-227